

LA MEMORIA DEL AGUA (Die Erinnerung des Wassers)

Regie: Matías Bize, Chile

Mit: Elena Anaya, Benjamín Vicuña, Sergio Hernández, Néstor Cantillana, Silvia Marty u.a.

Iberoamerikanisches Filmfestival Huelva: Bester Regisseur

Filmfestival Santiago: Beste Hauptdarstellerin



Amanda und Javier lieben einander und leben glücklich mit ihrem vierjährigen Buben im eigenen Haus, bis ein Unfall, geschehen in einem Moment der Unaufmerksamkeit, ihnen das Kind raubt. Der Film setzt danach an: Wie weiter mit dem Leben, wie weiter in der Liebe? Matías Bize versteht es vorzüglich, aus der Fragilität des Moments das Ganze zu betrachten und Antworten zu suchen auf die Frage: Was ist das überhaupt, die Liebe?

Taglines

Der Liebe auf der Spur

Wie überwindet ein Paar die ultimative Krise?

Der neue Film von Chiles Top-Regisseur in Liebesfragen

Junges chilenisches Kino

Medienstimmen

«Chilenisches Drama mit höchst berührender Bildsprache.» *Annabelle*

«Mit grossem Feingefühl gestaltete Handlung, in der sich alles um die Liebe dreht.» *Movie News*

«Anaya und Vicuña bieten zwei emotional hochstehende Darbietungen.» *The Hollywood Reporter*

«Ein intensiver emotionaler Paartanz.» *Mundo hispánico*

«Vicuña y Anaya sind brillant.» *Clarín*

«Bize erzählt in beeindruckenden Stimmungen, wie anspruchsvoll und wertvoll menschliche Beziehungen sind.»

Punto Latino

«Wie in seinen früheren Filmen lotet Matias Bize eine weitere Variation der Beziehung aus. Bewegend.»

Mundo hispánico